

1. Informationen zur EDU-ID

Mit der Erstellung einer EDU-ID können Schülerinnen und Schüler personalisierte Zugänge zu den Online-Medien verschafft werden, ohne dass dafür personenbezogene Daten der SuS erfasst werden müssen. Die Schüler können mit diesem Zugang Medien betrachten, die ihnen Lehrkräfte in Medienlisten zur Verfügung stellen.

Jede Lehrkraft kann diese IDs für ihre Schüler erstellen. Sie besteht aus einer 12-stelligen Zeichenkette, die nicht den Lernenden, wohl aber den Lehrkräften bzw. der Schule zugeordnet werden kann.

Alle Lehrkräfte einer Schule können den angelegten Klassen Medienlisten freischalten.

Diese ID sind maximal ein Schuljahr gültig.

2. EDU-IDs und Organisation in der Schule

Schüler/innen sollten in der Regel mit nur einer EDU-ID auskommen. Falls mehrere EDU-IDs für Schüler erzeugt und verteilt werden, funktioniert zwar das System weiterhin, die Nutzung und die Bedienung werden jedoch für alle Beteiligten unübersichtlich. Dies gilt es unbedingt zu vermeiden.

Deshalb wäre es gut, wenn EDU-IDs für jede Klasse erstellt würden. Wo Klassenstrukturen - wie in der gymnasialen Oberstufe - nicht bestehen, sollten EDU-IDs für jede Jahrgangsstufe generiert werden. Das hat zwar zur Folge, dass jeder SuS auf alle für seine Jahrgangsstufe freigegebenen Medienlisten zugreifen kann, doch dürfte dies nicht von Nachteil sein.

Wer die EDU-IDs generiert, ist eine Frage der Schulorganisation und -struktur. Der Aufwand ist absolut minimal und zeitlich in wenigen Augenblicken zu realisieren.

Denkbar wäre:

a. Erstellung von EDU-IDs zu Beginn eines Schuljahres durch eine zentrale Person (Medienbeauftragter/Sekretariat etc.) und anschließende Verteilung durch Klassen-/Stufen- oder Lerngruppenleitungen

- Diese Person erzeugt einmalig zu Beginn des Schuljahres für alle Klassen der Schule bzw. Jahrgangsstufen (wo das System der Klasse nicht besteht) einen Satz an EDU-IDs (zzgl. einer Reserve von ca. 5 IDs für eventuelle neue SuS). Sie druckt die Listen aus und gibt sie an die Klassen-/Stufenleitung weiter. Diese verteilen die IDs an die SuS und notieren sich, welche ID welcher SuS erhalten hat.

Vorteile: Nur eine Person aus Ihrer Schule muss sich um die Erstellung von EDU-IDs kümmern. Zudem ist gewährleistet, dass die EDU-ID-Listen einheitlich und in sich stimmig sind.

b. Erstellung und Verteilung der EDU-IDs zu Beginn eines Schuljahres durch die Klassen-/Stufenleitung.

- Die Klassen- bzw. Stufenleitung generiert die EDU-IDs selbst.

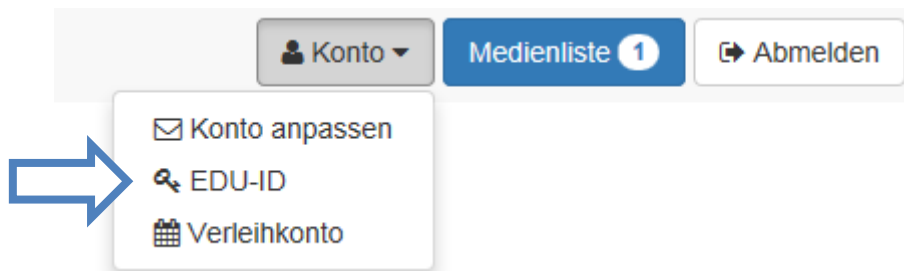
Wichtig: Die Zuordnung und die Benennung der erzeugten EDU-ID Listen müssen für das gesamte Kollegium nachvollziehbar sein. Auch wenn die Klassen-/Stufenleitung selbst das System nicht nutzt, sollten EDU-IDs für deren Schüler existieren, damit ihnen für andere Fächer/Kurse Medien freigegeben werden können.

Hinweis:

Der Einfachheit halber empfehlen wir die zentrale Erstellung über eine Person.

3. Edu-IDs erstellen

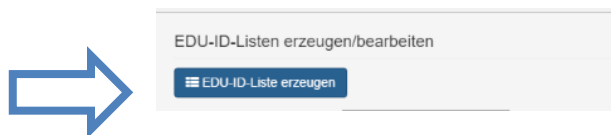
Um EDU-IDs zu erstellen, muss zuerst die Anmeldung bei Edupool erfolgen. Nach dem Login finden Sie oben rechts drei Menüpunkte. Wählen Sie „Konto“ und dann „EDU-ID“ aus



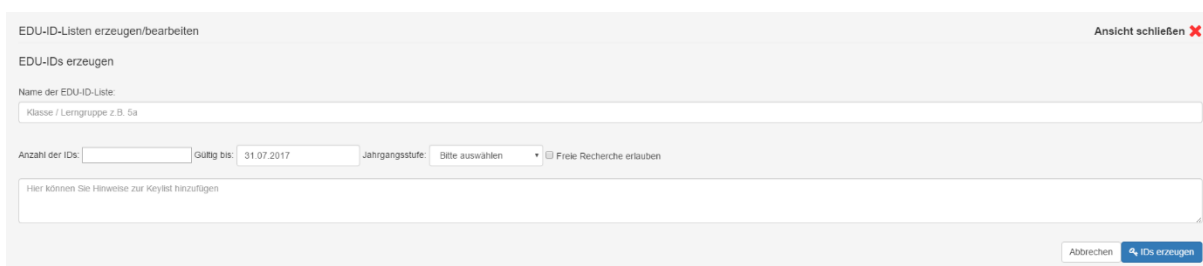
Haben bereits Kolleginnen und Kollegen IDs für Klassen erstellt wird Ihnen dies angezeigt.



Wollen Sie für eine Klasse EDU-IDs generieren, klicken Sie auf das blaue Feld.



Es erscheint folgendes Feld:



Geben Sie den Namen der Klasse,
die Anzahl der Schüler
und die Jahrgangsstufe ein

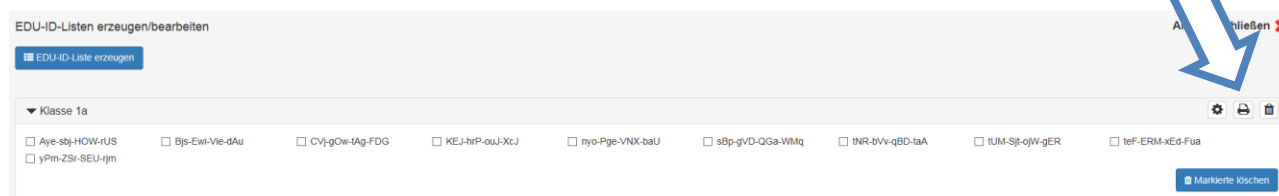
Die Gültigkeit ist standardmäßig bis zum Ende des laufenden Schuljahres
eingestellt.

Klicken Sie auf "IDs erzeugen"

4. EDU-IDs austeilen

Klicken Sie auf die gewählte Klasse, es erscheinen die IDs

Mit Klick auf das Druckersymbol erscheint eine Liste der IDs.




Diese wird Ihnen angezeigt:

Lfd. Nummer	EDU-ID	Ausgegeben an:
1	Aye-sbj-HOW-rUS	
2	Bjs-Ewi-Vie-dAu	
3	CVj-gOw-tAg-FDG	
4	KEJ-hrP-ouJ-XcJ	
5	nyo-Pge-VNX-baU	
6	sBp-gVD-QGa-WMq	
7	tNR-bVv-qBD-taA	
8	tUM-Sjt-ojW-gER	
9	teF-ERM-xEd-Fua	
10	yPm-ZSr-SEU-rjm	

SchülerInnen-Dateien

EDU-ID für Medienzentren BaWü
Zugangslink: https://bw.edupool.de EDU-ID: Aye-sbj-HOW-rUS Laufende Nummer: 1 Gültig bis: 31.07.2017



EDU-ID für Medienzentren BaWü

Im oberen Feld können Sie die Namen der Schüler eintragen.

Den unteren Teil der Liste zerschneiden Sie und teilen die Abschnitte mit den IDs an die betreffenden Schüler aus.

Mit diesen Zugangsdaten können Ihre Schüler nun auf die von Ihnen freigegebenen Medien zugreifen.

Machen Sie bitte nachdrücklich darauf aufmerksam, dass die EDU-IDs nicht weitergeben werden dürfen.

5. EDU-IDs löschen

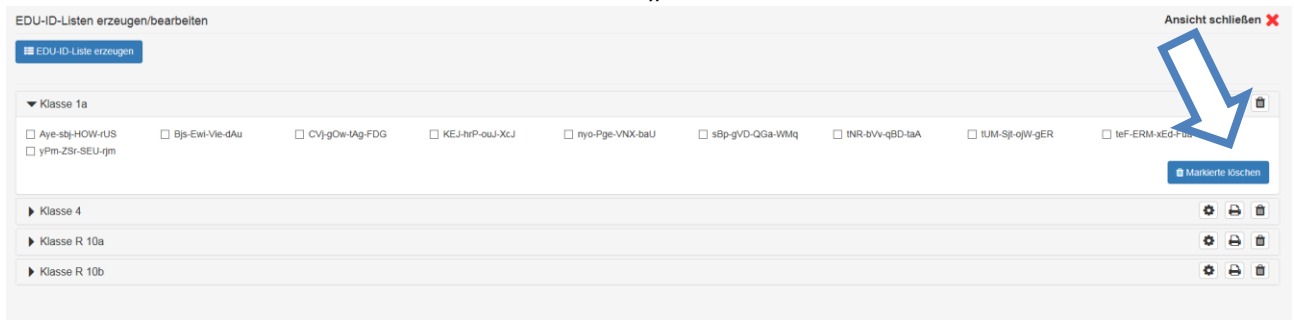
a. Ganze EDU-ID-Liste löschen

Über das Papierkorb-Symbol können Sie die erzeugten EDU-IDs der gesamten Liste löschen



b. Einzelne EDU-IDs löschen

Wenn Sie die einzelnen EDU-ID Listen auswählen, erscheinen die dazu gehörenden EDU-IDs. Markieren Sie im leeren Feld neben den EDU-IDs die zu löschenden EDU-IDs und klicken Sie auf „Markierte löschen“



6. EDU-IDs hinzufügen

Wählen Sie die Liste aus, die sie um weitere EDU-IDs ergänzen möchten.

Gehen Sie hierzu in die Einstellungen  der gewählten Liste

Im Feld „Anzahl IDs hinzufügen“ tragen Sie ein, wie viele weitere EDU-IDs Sie benötigen. Danach auf „Änderungen speichern“

